

Pfälzischer Sportschützenbund

Landesmeisterschaften 2010

Bogen-Halle, Gewehr, Pistole, Wurfscheiben, Laufende Scheibe, Armbrust, Feldbogen, Bogen im Freien u. Vorderlader.

Geschossen wird nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes und PSSB-Liste B

Termin u. Orte: Anlage 1
Wettbewerbe u. Schusszahlen: Anlage 2, Seite 1 u. 2

Teilnahmeberechtigung:

Regelt die Sportordnung des DSB-Ziffer 0.7.4 und 0.7.5 sowie 0.9.3

Die Startkarte und der Schützenausweis in Verbindung mit gültigem Lichtbildausweis, ist unaufgefordert bei der Anmeldung u. Waffenkontrolle vorzulegen.

Startgelder:

Startgeld = Reuegeld

Kompressionswaffen (LG/LP)	EUR	07,00
Schüler	EUR	01,50
Jugend	EUR	03,00
Großkalibergewehr, 100m	EUR	10,00
Großkalibergewehr, 300m	EUR	10,00
Standgeld ist direkt zu zahlen		
Ordonnanz- u. Unterhebelgewehr	EUR	10,00
KK, GK, Pistole, Revolver u. Gewehr	EUR	10,00
Trap/Skeet	EUR	45,00
Damen u. Junioren/w	EUR	30,00
Doppeltrap	EUR	45,00
Damen u. Junioren/w	EUR	40,00
Armbrustwettbewerbe	EUR	10,00
Bogen	EUR	15,00
Schüler u. Jugend	EUR	08,00
Vorderladerdisziplinen	EUR	08,00
Vorderlader-Flinte	EUR	13,00
Mannschaften	EUR	06,00
Schüler u. Jugend	EUR	03,00

Startgeld:

Das Startgeld wird bei Einzugsermächtigung vom Konto abgerufen, ansonsten ist es bis 14 Tage vor dem jeweiligen Starttermin auf das Konto des PSSB bei der Sparkasse Rhein-Haardt (BLZ: 54651240) Nr. 1970540 einzuzahlen.

Meldeschluss:

Bogen-Halle:	21. Dezember 09
G/P/AB/VL/LS	30. März
Feldbogen u. Wurfscheiben:	28. April
Bogen FITA:	07. Juni

Erfolgt keine Abmeldung bei der Kreismeisterschaft zur Landesmeisterschaft ist das Startgeld immer zu entrichten.

Die Kreise melden bis zum Meldeschluss elektronisch und Gesamtliste an:

Landessportleiter Harald Weber und 2. Landessportleiter Ulrich Weber.

Wurfscheiben: wie vor an Landessportleiter u. Ref. Schreiber.

Bogen: wie vor an Landessportleiter u. Ref. Gila Meinelt.

Wurfscheiben:

Die Rotteneinteilung erfolgt bei jedem Wettkampf durch Auslosung zu der jeder Schütze persönlich anwesend sein muss.

Jeder Schütze muss Haupt- und/oder Seitenrichtertätigkeiten ausüben.

Allgemeine Bestimmungen für alle Teilnehmer:

- ❖ Ausländische Teilnehmer müssen im Besitz einer „Starterlaubnis für Ausländer“ sein.

- ❖ Ab dem Meldeschluss zur Landesmeisterschaft ist die Zulassung von Ausländer im laufenden Sportjahr nicht mehr möglich.
- ❖ Waffenrechtliche Ausnahme genehmigungen sowie eine gültige Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz (Vorderlader) sind vorzulegen.
- ❖ Bei weniger als 5 Teilnehmer in einer Disziplin/Klasse werden die TeilnehmerInnen der nächsthöheren Klasse zugeordnet, außer Schüler, Jugend u. Behinderte.
- ❖ Bei weniger als 5 Klassenmeldungen wird keine Landesmeisterschaft durchgeführt, außer DSB-Ausschreibung.
- ❖ Mitarbeiter der Landesmeisterschaften können auf Antrag beim Landessportleiter vorschießen. Das Ergebnis kommt in die Wertung, Mannschaftsschützen können nicht mehr ausgewechselt werden.
- ❖ **Vorschießen bei Krankheit/Urlaub/Arbeit u. religiöse Angelegenheiten, siehe Sportordnung Ziffer 0.9.4.1.2**
- ❖ Eine Startvorverlegung am Tage der Landesmeisterschaft ist nur möglich wenn freie Stände vorhanden sind.
- ❖ Eine Mannschaftsummeldung ist am Tag des Wettkampfes bei der Anmeldung abzugeben.
- ❖ Kaderschützen (A-B-C-D-Kader) sind für die Landesmeisterschaft gesetzt, **in den Disziplinen, in denen sie als Einzelschützen eingesetzt sind.**
- ❖ Sicherheitspatronen, bei Feuerwaffen, sind zwingend vorgeschrieben.
- ❖ Siegerehrungen werden nach Bedarf durchgeführt, die Zeiten werden am Aushang bekannt gegeben.
- ❖ Endkämpfe und Finale finden nicht statt, bei Ringgleichheit wird nach der Sportordnung verfahren.

Ein Startverzicht zur Deutschen Meisterschaft (Mannschaften u. Einzelschützen) muss am Tage der Meisterschaft in schriftlicher Form abgegeben werden, spätere Abmeldungen sind an den Landessportleiter, bis zum 4. Juli, schriftlich u. direkt zu richten.

Medaillen und Urkunden für platzierte Teilnehmer, die bei Siegerehrungen nicht anwesend sind, werden kostenpflichtig an die Vereine geschickt.

Folgende Gebühren werden fällig:

Fehlender PSSB-Ausweis, siehe Sportordnung 0.7.4.1.1	
Fehlende Startkarte	EUR 05,00
Protestgebühr	EUR 30,00

Änderungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem PSSB vorbehalten.

Neustadt, im November 2009

Präsident: Horst Brehmer
Landessportleiter: Harald Weber
Landesjugendleiter: Hans-Georg Kurz

Die Referenten:
Gila Meinelt, Monika Emmenecker,
Albert Böhm, Alois Strasser, Michael Kuckert,
Lothar Bornkessel u. Fritz-Walter Schreiber